



Generalsekretariat

A-1110 Wien, Gadnerg. 69/Top05

T 01/768 16 91,

F 01/768 16 91-20

E office@radsportverband.at

ZVR-Zahl: 322411050

FAQ: Corona-Virus & Radsport (Update 30/04/2020), geänderte Bestimmungen gelten ab 1. Mai 2020

Spezielle FAQ zum Thema Radsport und COVID19-Maßnahmen (Anmerkung: Bestimmungen noch unvollständig wegen ausstehender Regelungen des Ministeriums)

Q: Wie sieht dzt. der Fahrplan der Bundesregierung für Lockerungen der allgemeinen Sport-Beschränkungen im Kampf gegen das Corona-Virus, COVID-19 bzw. SARS-CoV-2, aus?

A: Mit 1. Mai wird das Betretungsverbot für Sportstätten (Outdoor) geändert und damit auch Freizeitsportlern ein Zugang zu Sportstätten möglich sein.

Seitens des Sportministeriums fehlen aber mit Stand 30. April 17 Uhr die wesentlichen Bestimmungen hinsichtlich der Abstände im Sport, deshalb ist der ÖRV leider noch nicht in der Lage ab 1. Mai geltende Verhaltensregeln für alle Radsportbereiche zu erstellen. Sobald der ÖRV diese Bestimmungen kennt werden die Verhaltensregeln ergänzt und aktualisiert, sowie auf der ÖRV-Website veröffentlicht und per Newsletter versandt.

Q: Wann können z.B. unsere Vereine wieder mit Radtrainings beginnen?

A: Mit 1. Mai sind die Ausgangsbeschränkungen aufgehoben und sportliche Aktivitäten auch in Gruppen von bis zu 10 Personen möglich. Bei Gruppenaktivitäten ohne höhere körperliche Anstrengungen (wie Yoga etc.) reicht jedenfalls der im Alltag gültige 1m Sicherheitsabstand.

Im Vereinstraining sollten Gruppen mit Kindern im Volksschulalter nicht größer als 5 Kinder plus Trainer/innen sein, um so die Einhaltung der Sicherheitsabstände besser kontrollieren und einhalten zu können.

Vereinstraining mit Kindergruppen im Kindergartenalter sollte, wegen der fehlenden Möglichkeit die Abstände mit diesen jungen Kids einzuhalten, noch nicht durchgeführt werden.

Q: Kann ich als BikeGuide wieder geführte Biketouren und Radtrainings anbieten?

A: Mit 1. Mai sind die Ausgangsbeschränkungen aufgehoben und die Teilnahme an diversen sportlichen Aktivitäten auch in Gruppen von bis zu 10 Personen möglich. Gerade auf MTB-Strecken ist die Einhaltung "von größeren Abständen" möglich und damit sind Biketouren jedenfalls möglich. Auch bei Fahrtechniktrainings etc. ermöglichen die durch das Sportgerät selbst entstehenden

Abstände zu den anderen Trainierenden fast alle Übungen, Übungen wie „Abklatschen bei Begegnung, Anlehnen, Hand am Lenker der Nachbarn“ etc. dürfen nicht durchgeführt werden.

Q: Wie könnte ein, zumindest eingeschränkter, Rennbetrieb aussehen?

A: Der ÖRV und die Gruppe "Restart-Cycling-Austria" bearbeiten gerade verschiedene Möglichkeiten ab Juli Zeitfahr cups und ähnliches anzubieten.

Q: Ab wann darf auch in Bikeparks u. Ä. wieder gefahren werden?

A: Die Benutzung von Pumptracks und ähnlichen Anlagen ist mit Wegfall des Sportstättenbenutzungsverbots ab 1. Mai möglich, Sicherheitsabstände gemäß Verhaltensregeln Radsport sind einzuhalten.

Die Bikeparks sollten mit Einhaltung der gültigen Sicherheitsabstände ab 15. Mai wieder ihren Betrieb aufnehmen. Zu beachten wird nach derzeitigem Stand sein, dass sich in einem Trainingsareal maximal 10 Personen gleichzeitig befinden und die jeweiligen Si-Abstände und Hygienemaßnahmen eingehalten werden. Der ÖRV erarbeitet dafür in Zusammenarbeit mit Betreibern (NÖ-Tourismus, Outdoor-Elements etc.) bereits Verhaltensregeln und wird diese, vorausgesetzt der Genehmigung durch das Sport- bzw. Gesundheitsministerium veröffentlichen.

Q: Finden die Trainerkurse wie geplant statt?

A: Die BSPAs haben die Eignungsprüfungen im April als „Heimaufgabe mit Selbstfilmung“ durchgeführt. Erste Kursteile im Mai werden als Fernunterricht durchgeführt und ab Juni starten weitere Kursteile dann bereits wie geplant. Auch die Verfügbarkeit von Hotels oder der BSFZ führte zu einigen zeitlichen Verschiebungen.

Die seitens ÖRV für Sommer ausgeschriebenen D1-Trainer-Kurse sollten wie geplant stattfinden können. Ob die für 8. November geplante Trainerfortbildung in Salzburg in irgendeiner Weise von Einschränkungen betroffen sein wird kann noch nicht abgeschätzt werden.

Q: Warum soll ich Teile meines eigenen Rades desinfizieren, auch wenn ich es nur selbst verwende?

A: Das liegt in der Eigenverantwortung und Beurteilung der Radsportler/innen, je nachdem wo ich mit dem Rad fahre. Bin ich allein im Wald unterwegs, wo keine anderen Personen sind, wird es keine Übertragungsmöglichkeiten geben. Fahre ich aber z.B. auch auf belebteren Rad-/Gehwegen, weiß ich nicht, ob nicht jemand vor mir gerade mit Niesen/Husten etc. eine kleinere mit Viren kontaminierte Luftwolke ausgestoßen hat, aus der sich dann Viren eventuell für längere Zeit auf feucht geschwitzten Stellen meines Rades halten. Deshalb sollten, je nachdem wo Rad gefahren wird, speziell die Teile unseres Rades die wir beim Fahren und auch beim Schieben des Rades berühren, entweder desinfiziert oder das komplette Rad gewaschen werden.

Wenn das Rad mit herkömmlichen Radreinigungsmitteln gewaschen wird, ist das gleich effizient wie das Händewaschen mit Seife – die Virushülle wird dabei zerstört. Es ist also nicht notwendig, Ledersattel etc. mit alkoholischen Desinfektionsmitteln zu besprühen und sie so eventuell zu beschädigen.

Wird das Rad anderer Personen verwendet, die nicht mit mir im gleichen Haushalt wohnen, sollten die Teile des Rades, die ich angreife immer desinfiziert oder gewaschen werden.

Q: Wie komme ich zu einem „Corona-Test“?

A: Am besten beim Hausarzt nachfragen, wo es den PCR-Test zum Nachweis einer aktiven Infizierung mit Nasen-/Rachenabstrich oder das Test-Kit dafür gibt und auch mit dem Arzt besprechen, ob bzw. warum man ihn braucht. Mit dem Hinweis auf die Spitzensportregelung sollte auch auf die rasche Auswertungsnotwendigkeit innerhalb max. 24 Stunden hingewiesen werden.

Seitens Österreichischer Radsportverband ÖRV werden dzt. keine Tests vorgeschrieben, durchgeführt und damit auch nicht finanziert.

Updates der FAQ durch den ÖRV erfolgen immer in den Tagen nach den 2-Wochen-Schritten der Bundesregierung und der Beurteilung und Umsetzung für den Radsport im ÖRV und durch die Arbeitsgruppe "Re-Start Cycling Austria".